



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim

am 17.11.2021

Anwesend

- Vorsitz

Siebner, Claudia

- Ortsbeiratsmitglieder

Ehmann, MdL, Fabian

Haub, Alena

Hofmann, Peter

Kärger, Florian

Marschalek, Uwe

Müller-Shah, Eva

Schau, Peter

Dr. Schenk, Peter

Trier, Roy Uwe

Weyer, Christa

Wiegert, Michael

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Jaensch, Ruth

- Schriftführung

Weimar, Martina

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Lippold, Manfred

Weidner, Susanne

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Ortsbeiratsmitglieder
 - 1.1. Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitglieds

Anträge

2. Einrichtung einer zusätzlichen Verkehrs- und Parkregulation (ÖDP, FDP, CDU)
3. Kein neues Gewerbegebiet in Bretzenheim (SPD)
4. Einwohnerfragestunde

Anfragen

5. Beseitigung der Schäden in der Bahnstraße und Rathausstraße Ecke Zaybachstraße (CDU, ÖDP, FDP)
6. Beseitigung der Straßenschäden in der Ulrichstraße, An der Kirchenpforte und Dantestraße (CDU, ÖDP, FDP)
7. Renovierung Sportstätten/Kunstrasenplatz Ulrichstraße (SPD)
8. Neuregelung des Fahrradverkehrs in der Kirchenpforte ortseinwärts bis einschließlich Rathaus (ÖDP, FDP, CDU)
9. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 9.1. Fördermittel für Umgestaltung der Wilhelm-Quetsch-Straße (Grüne)
 - 9.2. Radwegenetz Bretzenheim Richtung Innenstadt und angrenzende Stadtteile (CDU)
 - 9.3. Sanierung Ludwigsdenkmal in Bahnstraße (SPD)
 - 9.4. Straßenbefestigung "Am Ostergraben" (CDU, FDP)
 - 9.5. Baufortschritt der Kita Südring und Neubau Holunderweg (CDU, FDP)
 - 9.6. Baufortschritt Sanierung/Renovierung Rathaus An der Wied (CDU, FDP)
10. Sachstandsberichte
 - 10.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0140/2021 ÖDP, FDP, CDU
Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim
 - 10.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1340/2021 "Verfahrensweise bei nicht bearbeiteten und beantworteten Anträgen" (CDU, FDP, ÖDP) des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim
 - 10.3. Sachstandsbericht zu Antrag 1324/2021 der CDU, FDP, ÖDP Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
 - 10.4. Sachstandsbericht zu Antrag 1325/2021 CDU-, FDP-, ÖDP Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim

11. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 11.1. Aussprache zum Strategiepapier der Ortsvorsteher:innen zur Beschneidung der Ortsbeiratsrechte
 - 11.2. Umstellung auf elektronischen Versand der Sitzungsunterlagen
 - 11.3. Sitzungstermine 2022
 - 11.4. Antworten der Verwaltung
12. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Ortsbeiratsmitglieder

Punkt 1.1 Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitglieds

Aus gesundheitlichen Gründen war Herr Nolda nicht in der Lage, zu seiner Verabschiedung im Ortsbeirat zu erscheinen. Die Vorsitzende wird die Ratsmedaille, die Urkunde und den Blumenstrauß bei einem Hausbesuch überreichen und sich für die langjährige Tätigkeit im Ortsbeirat Bretzenheim im Namen aller Ortsbeiratsmitglieder bedanken.

Anträge

Punkt 2 Einrichtung einer zusätzlichen Verkehrs- und Parkregulation (ÖDP, FDP, CDU) Vorlage: 1607/2021

Herr Dr. Schenk begründet den Antrag, der mit seiner Zustimmung wie folgt geändert wird:

Der Ortsbeirat ~~beantragt~~ **bittet die Verwaltung zu prüfen**, ob die Einrichtung eines weiteren entfernbaren, flexiblen Pollers oder ersatzweise Verkehrsschildes an der Einfahrt zur Mainzer Volksbank in der Wilhelmsstraße, an der Stelle, an welcher die Poller zum Bürgersteig hin moderat auslaufen, **erfolgen kann**.

Der geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 3 Kein neues Gewerbegebiet in Bretzenheim (SPD) Vorlage: 1609/2021

Vor Eintritt in die Antragsberatung informiert die Vorsitzende über ihren intensiven Kontakt zur Verwaltung in dieser Thematik. Man habe ihr signalisiert, zur Klärung aller offenen Fragen in der nächsten Ortsbeiratssitzung im neuen Jahr zur Berichterstattung erscheinen zu wollen. Da in der Angelegenheit auch erkennbar keine Eile geboten sei, habe sie der antragstellenden Partei empfohlen, den Antrag auf die Februar-Sitzung zu vertagen.

Nachdem Herr Wiegert erklärt, nach Rücksprache mit seiner Fraktion, den Antrag trotzdem zum jetzigen Zeitpunkt stellen zu wollen, wird durch Herrn Marschalek beantragt, den Antrag auf die kommende Sitzung zu vertagen.

Die für die Vertagung erforderliche Zweidrittelmehrheit wird bei sechs Gegenstimmen jedoch nicht erreicht. Sodann erfolgt der Eintritt in die Antragsberatung.

Herr Schau begründet den Antrag und moniert eingangs die Vorgehensweise der Verwaltung, über versuchte Ankäufe bereits Flächen zu generieren und nicht wie üblich, zunächst den Bedarf zu erfassen und die Bedingungen zu prüfen. Im Bereich des Flur 12 handele es sich um ein hochsensibles Gebiet, welches für die klimatischen Bedingungen der Innenstadt von großer Bedeutung sei. Zudem würde die Errichtung eines Gewerbegebietes in diesem Bereich dem im Jahr 2000 erstellten Flächennutzungsplan zuwiderlaufen.

Die Vorsitzende widerspricht vehement dem Vorwurf im Antragstext der antragstellenden Partei, hier würden Fakten geschaffen werden. Es gebe von Seiten der Verwaltung definitiv noch keinen Beschluss für ein solches Gewerbegebiet.

Herr Marschalek gibt zu bedenken, dass es möglicherweise auch eine ökologisch nützliche Umsetzung geben könnte, die man bisher nicht kenne und für die eine Berichterstattung ggf. Klarheit geschaffen hätte. Deshalb sei es sinnvoll gewesen, den Antrag zu vertagen um zunächst die Planungen der Verwaltung kennenzulernen.

Im weiteren Verlauf der Antragsberatung wird mehrheitlich deutlich, dass man - unter dem Aspekt der Frischluftzufuhr - in diesem Bereich auch keine Wohnbebauung wünsche. Dennoch könne eine Berichterstattung von Seiten der Verwaltung gerne erfolgen.

Die antragstellende Partei verdeutlicht zuletzt ihren Wunsch nach einer Meinungsbildung. Man sei nicht grundsätzlich gegen ein Gewerbegebiet, jedoch nicht in diesem Bereich.

Der Antrag wird wie folgt geändert:

~~Keine neues Gewerbegebiet~~ **neue Bebauung in Bretzenheim**

Der Ortsbeirat Bretzenheim lehnt die Ausweisung eines Gewerbegebietes **und jeglicher weiterer Bebauung** nördlich der Essenheimer Straße (Flur 12) ab.

Der so geänderte Antrag wird bei zwei Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Einwohnerfragestunde**

Herr Jäger moniert, dass auf dem Feldweg (Wirtschaftsweg) südlich Flur 12 zunehmend Autos fahren würden. Möglicherweise würden Navigationssysteme diese Route vorschlagen. Zuletzt sei es dort immer wieder zu lautstarken Auseinandersetzungen zwischen den Fahrzeugführer:innen und den Fußgänger:innen/Radfahrer:innen gekommen. Auch die Vorsitzende bestätigt, dass das Wildgrabental davon betroffen sei und diese Strecke gerne als Abkürzung zum Fußballstation genutzt würde. Die Verwaltung wird gebeten, in diesen Bereichen häufiger zu kontrollieren und ggf. ein Durchfahrtsverbot von der Koblenzer Straße zu prüfen.

Herr Dr. Braunbeck stellt sich im Ortsbeirat vor und informiert über eine Bürgerinitiative Lebendiges Bretzenheim, gegründet aus Gewerbetreibenden und Ärzt:innen zur Thematik "Verkehrsänderung im Ortskern". Der Wunsch nach einem attraktiven Ortskern sei wohl in jedermanns Sinne, jedoch hätte die Errichtung einer Fußgängerzone nicht absehbare wirtschaftliche Folgen und würde zum Aussterben führen. So herrsche im Ortskern schon jetzt eine schlechte Parkraumsituation und es müsse gewährleistet bleiben, dass die Erreichbarkeit des dort ansässigen Gewerbes und der Arztpraxen nicht noch weiter eingeschränkt werde.

Die Vorsitzende erklärt sich generell gesprächsbereit und schlägt ein Treffen zwischen ihr, den Sprecher:innen der im Ortsbeirat vertretenen Parteien und einem Teil der Bürgerinitiative vor. Sie informiert über einen Prozess der Prüfung verschiedenster Möglichkeiten für den Ortskern, der zwischenzeitlich etwas in Schieflage geraten war. Man sei aber bestrebt, die Anforderungen aller mit einzubeziehen, um eine allgemeinverträgliche Lösung für den Verkehr im Ortskern zu finden. Auch die beiden Vertreterinnen der Nachhaltigkeitsinitiative äußern den Wunsch, ebenfalls an diesem Treffen teilnehmen zu wollen.

Anfragen

Punkt 5 **Beseitigung der Schäden in der Bahnstraße und Rathausstraße**
Ecke Zaybachstraße (CDU, ÖDP, FDP)
Vorlage: 1604/2021

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Die Vorsitzende ergänzt hier noch die Hinkelsteinerstraße und die Straße Am Südring.

Punkt 6 **Beseitigung der Straßenschäden in der Ulrichstraße,**
An der Kirchenpforte und Dantestraße (CDU, ÖDP, FDP)
Vorlage: 1606/2021

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 7 **Renovierung Sportstätten/Kunstrasenplatz Ulrichstraße (SPD)**
Vorlage: 1608/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates II vom 10.11.2021.

Punkt 8 **Neuregelung des Fahrradverkehrs in der Kirchenforte ortseinwärts bis einschließlich Rathaus (ÖDP, FDP, CDU)**
Vorlage: 1610/2021

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 9 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 9.1 **Fördermittel für Umgestaltung der Wilhelm-Quetsch-Straße (Grüne)**
Vorlage: 1004/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VII vom 06.10.2021.

Punkt 9.2 **Radwegenetz Bretzenheim Richtung Innenstadt und angrenzende Stadtteile (CDU)**
Vorlage: 0635/2021

Die Verwaltung wird wiederholt gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 9.3 **Sanierung Ludwigsdenkmal in Bahnstraße (SPD)**
Vorlage: 0184/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 17.11.2021.

Punkt 9.4 **Straßenbefestigung "Am Ostergraben" (CDU, FDP)**
Vorlage: 1000/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 09.11.2021.

Der Ortsbeirat wird die Situation dort weiterhin beobachten und sich bei Bedarf erneut an die Verwaltung wenden.

Punkt 9.5 **Baufortschritt der Kita Südring und Neubau Holunderweg (CDU, FDP)**
Vorlage: 1320/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 27.09.2021.

Punkt 9.6 **Baufortschritt Sanierung/Renovierung Rathaus An der Wied**
(CDU, FDP)
Vorlage: 1322/2021

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 24.09.2021.

Im letzten Absatz der Antwort wird auf ein gesondertes Schreiben verwiesen, welches dem Ortsbeirat zur Sitzung am 17.11.2021 hätte vorliegen sollen. Die Verwaltung wird diesbezüglich um Rückmeldung gebeten.

Die Vorsitzende bezeichnet die Situation ihrer Behelfs-Ortsverwaltung in der Grundschule immer wieder als große Herausforderung und nach wie vor problematisch.

Punkt 10 **Sachstandsberichte**

Punkt 10.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0140/2021 ÖDP, FDP, CDU**
Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim;
hier: Einrichten von Straßenmarkierungen in der Hans-Böckler-Straße
vor dem Hauptausgang der IGS Bretzenheim in Form von z.B.
Haifischzähnen
Vorlage: 0533/2021

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 22.10.2021.

Punkt 10.2 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1340/2021 "Verfahrensweise bei nicht**
bearbeiteten und beantworteten Anträgen" (CDU, FDP, ÖDP) des
Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim
Vorlage: 1461/2021

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates I vom 06.11.2021.

Die Vorsitzende zeigt sich verwundert über die Aussage, sie könne entscheiden, einen Antrag aus der letzten Sitzung erneut auf die Tagesordnung zu nehmen. Zuletzt habe sie diesbezüglich die Information aus der Verwaltung erhalten, dass dies erst nach einem Zeitraum von sechs Monaten erfolgen dürfe.

Punkt 10.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 1324/2021 der CDU, FDP, ÖDP**
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
hier: Situation Bretzenheimer Friedhof
Vorlage: 1573/2021

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 09.11.2021.

Die Vorsitzende informiert, dass sie zuletzt dort im Außenbereich habe alles sehr gut hören können. Außerdem werde sicherheitshalber eine Nachricht am CD-Player angebracht, die darauf hinweist, dass die Einstellungen nicht verändert werden dürften.

Punkt 10.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 1325/2021 CDU-, FDP-, ÖDP Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim hier: Katastrophenprävention verbessern Vorlage: 1652/2021**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates I vom 17.11.2021.

Der Ortsbeirat moniert die Aussage, für den Stadtteil Bretzenheim seien in den letzten Jahren keine gravierenden Überflutungen durch Starkregen bekannt geworden. Tatsächlich aber stünde die Rathausstraße bei solchen Ereignissen regelmäßig "unter Wasser". Auch für die Bereiche Albanusstraße und In den Gärten empfehle man der Verwaltung, die Anwohnerschaft wegen ihrer überfluteten Keller zu befragen.

Punkt 11 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 11.1 **Aussprache zum Strategiepapier der Ortsvorsteher:innen zur Beschneidung der Ortsbeiratsrechte**

Die Vorsitzende bekräftigt eingangs ihre Sichtweise, der Ortsbeirat dürfe in seinen Rechten nicht beschnitten werden, weil er ein durch eine Wahl legitimiertes Gremium in einem demokratischen Rechtsstaat sei. Sie habe im Zuge der Abstimmung zum Strategiepapier kein Veto eingelegt, weil man sich darauf verständigt habe, die darin enthaltenen Vereinbarungen für ein Jahr auf den Prüfstand zu stellen. Sie sehe jedoch bei mündlichen Antworten ihrerseits eine mögliche Fehlerquote und werde sich dieser rechtlichen Unsicherheit nicht aussetzen. Die Verkehrskommission hingegen sei ein gutes Instrument, solche Themen außerhalb von Anträgen und Anfragen abzuarbeiten.

Aus den Reihen der SPD und der Grünen wird ebenfalls empfohlen, die Vorgaben aus dem Papier umzusetzen, zumal sie für Bretzenheim nicht zu großen Veränderungen gegenüber der bisherigen Praxis führen würden.

Von Seiten der FDP hält man weiterhin an der Sichtweise fest, dass die Ortsvorsteher:innen nicht entscheiden könnten, wie die Ortsbeiräte ihre Arbeit erledigten und dass die Ortsbeiratsmitglieder in diesem Prozess übergangen worden seien. Die ÖDP moniert, dass von Seiten der Ortsvorsteher:innen zu wenig Widerstand gegen die Forderungen des Herrn Oberbürgermeisters geleistet wurden.

Punkt 11.2 Umstellung auf elektronischen Versand der Sitzungsunterlagen

Die Vorsitzende informiert kurz zur Umstellung auf einen elektronischen Versand der Einladung ab dem kommenden Jahr.

Punkt 11.3 Sitzungstermine 2022

Bekanntgabe der Sitzungstermine des Ortsbeirates für das kommende Jahr.

Punkt 11.4 Antworten der Verwaltung

Kenntnisnahme der Antworten der Verwaltung in Sachen:

- Baumfällung Färberweg, Dez. V vom 19.10.2021
- Rückschnitt Brezelweg, Dez. V vom 04.11.2021
- Reinigung Ludwigsdenkmal, Dez. VI vom 17.11.2021

Punkt 12 Stadtteilmittel

Die noch offenen Stadtteilmittel in Höhe von 513,33 € werden einstimmig wie folgt beschlossen:

- | | |
|------------------------------------|----------|
| • Nachhaltigkeits-AG | 125,00 € |
| • Förderverein Schönes Bretzenheim | 125,00 € |
| • Öffentliche Bücherei St. Georg | 150,00 € |
| • SG TSG/DJK-Handball Bretzenheim | 113,33 € |

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

gez. Claudia Siebner

.....

Vorsitz

gez. Martina Weimar

.....

Schriftführung